

# Niederschrift

## Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rabenholz

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 07.05.2019, 19:38 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Feuerwehrgerätehaus Rabenholz "Kunos Eck", Dorfstraße 6 b, 24395 Rabenholz
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:38 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:29 Uhr

---

### Anwesenheit

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Herr Jörg Theet-Meints Bürgermeister

##### Mitglieder

Herr Bernd Marquardsen

Herr Peter-Jürgen Martens

Herr Andreas Johnsen

Herr Gerd Madsen

Herr Sigvard Scholz

Herr Uwe Schwippert

Frau Felicitas von Kaehne

##### Verwaltung

Frau Rosemarie Marxen-Bäumer

Protokollführung

#### Abwesende:

##### Mitglieder

Herr Jörg Jensen

fehlt entschuldigt

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 3 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 4 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2018
- 5 Einwohnerfragestunde

- 6 Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Rabenholz  
Vorlage: 2019-11GV-044
- 7 Beratung und gegebenenfalls Beschluss über einen jährlichen Zuschuss an die Landjugend Quern
- 8 Besprechung der Prioritätenliste
- 9 Verschiedenes

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

---

#### 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, für das Protokoll Frau Marxen-Bäumer und 5 Zuhörer. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Gegen die Feststellung erhebt sich kein Widerspruch. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

---

#### 2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Punkte nicht öffentlich beraten werden müssen.

---

#### 3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

15.01.	Vorstandssitzung der Feuerwehr
18.01.	1. Teil der Schulbereisung – Grundschule Kieholm und Grundschule und Gemeinschaftsschule Sterup
28.01.	Verbandsversammlung Wasserzweckverband
30.01.	Vorgespräch Beliebung / Sterbekasse
01.02.	2. Teil der Schulbereisung – Grundschule Gelting und Grundschule Steinbergkirche
15.02.	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr
18.02.	Sitzung des Amtsausschusses
25.02.	Arbeitskreise Wachstum und Innovation der AktivRegion Schlei-Ostsee
27.02.	Info-Veranstaltung mit Herrn Klindt vom LLUR über Förderprogramme
28.02.	Gefährdungsbeurteilung neues Feuerwehrgerätehaus
05.03.	Beirat Ev. Regenbogenkindergarten Gelting
06.03.	Fraktionssitzung
11.03.	Besichtigung des Wasserwerks Stenderup und Information über anstehende Maßnahmen
12.03.	Kameraden der FFW Rabel besichtigen das Feuerwehrgerätehaus
19.03.	Info-Veranstaltung über die Ausschreibung des öffentlichen Personennahverkehrs im Gebiet Ost in der Amtsverwaltung unter Beteiligung der Schulen
26.03.	Spatenstich Breitbandausbau in Freienwill

27.03.	Information über Schulangelegenheiten für alle Bürgermeister – Finanzierung, Schülerzahlen – durch Bgm. Theet-Meints als Schulausschussvorsitzender mit dem Ergebnis, einen Workshop zu organisieren
29.03.	Lenkungsgruppe der Gemeinden für die Kindertagesstätten in Gelting – es fehlen zum neuen Jahr ca. 25 bis 35 Plätze, Übergangslösungen, z. B. in der Schule Gelting wurden vorbereitet
30.03.	Gründung der „Feuerkids“ in Hasselberg
01.04.	Schulkonferenz der Grundschule Gelting
02.04.	Gespräch mit den Inhabern von „Mon Cheval“
04.04.	Müllsammeln in der Gemeinde
05.04.	Gespräch über die Ausgleichsfläche Priesholz
11.04.	Gemeindeessen in Hunhoi
24.04.	Informationsveranstaltung über die Sportentwicklung im Amt mit Hanno Reese, ehem. Bufdie des MTV Gelting und der TSG Scheersberg
29.04.	Termin beim IQSH mit den Schulen wegen der Erarbeitung von EDV-Konzepten
03.05.	Workshop zur Schulentwicklung im Amt Geltinger Bucht mit dem Amtsausschuss
	Nach Beschwerden wurden die Glas- und Altkleidercontainer am Madsenweg gereinigt und ordnungsgemäß aufgestellt
	Die Arbeiten an der Rohrleitung Tüxen-Raudies wurden noch immer nicht ausgeführt, Fa. Brückner vertröstet GV Martens
	Es gibt Interessenten für das Baugrundstück Stenderuper Straße, mit einem Vertragsschluss kann nun gerechnet werden
	Mit der Gemeinde Kronsgaard soll über die Möglichkeiten einer Nahwärmegenossenschaft gesprochen werden

---

#### 4. **Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2018**

Die Niederschrift der Sitzung ist zur Kenntnis gegeben worden. Herr Schwippert merkt an, dass er beim Wahlvorstand für die Europawahl zweimal aufgeführt ist.

##### **Beschluss:**

Die Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2018 wird mit vorgenannter Änderung genehmigt.

##### **Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

---

#### 5. **Einwohnerfragestunde**

Herr Sothmann erkundigt sich nach ausstehenden Arbeiten nach Verlegung von Gasleitungen. Der Bürgermeister wird die Firma ansprechen.

**6 . Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Rabenholz**  
**Vorlage: 2019-11GV-044**

Aufgrund der Änderung des § 2 a des Gesetzes über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Brandschutzgesetz – BrSchG) hat der Wehrvorstand für jedes Sondervermögen einen Einnahme- und Ausgabeplan aufzustellen, welcher alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben des Sondervermögens voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben enthält. Der Einnahme- und Ausgabeplan wird nach § 2 a Abs. 3 BrSchG in Verbindung mit § 4 Abs. 3 der „Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Rabenholz für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Rabenholz“ von der Mitgliederversammlung beschlossen und tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft. Eine Ablehnung ist gegenüber dem Wehrvorstand zu begründen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rabenholz stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Rabenholz zu. Der Einnahme- und Ausgabeplan tritt damit in Kraft.

**Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

**7 . Beratung und gegebenenfalls Beschluss über einen jährlichen Zuschuss an die Landjugend Quern**

Bürgermeister Theet-Meints nimmt Bezug auf die Fraktionssitzung und die Berichte von Bürgermeistern, dass sie anlässlich der Mitgliederversammlung der Landjugend eine finanzielle Unterstützung überreichen. Er regt an, der Landjugend auch einen jährlichen Zuschuss zu gewähren.

Die Angelegenheit wird kontrovers diskutiert, da auch vermutet wird, dass die Landjugend über ein finanzielles „Polster“ verfügt.

Schließlich einigt man sich darauf, dass an der nächsten Mitgliederversammlung teilgenommen wird (Bürgermeister oder Stellvertreter), die finanzielle Lage erfragt und dann gegebenenfalls ein Zuschuss gewährt wird.

Eventuell könnte auch aus dem Sitzungsgeld ein Betrag gewährt werden.

**8 . Besprechung der Prioritätenliste**

Bei der „Prioritätenliste“ handelt es sich um die laufenden Angelegenheiten der Gemeinde.

Gemeindearbeiter	Der Gemeindearbeiter nimmt wenig Kontakt zum Bürgermeister/Bauausschussvorsitzenden auf und erledigt teilweise Arbeiten, die nicht gewünscht sind. Hier ist eine Klärung erforderlich
Feuerwehrgerätehaus	Die Tür zum Kameradschaftsraum ist eingebaut Die Türstopper fehlen noch, Sigvard Scholz wird sich darum kümmern Das Regal ist noch nicht aufgebaut, der Bürgermeister will das übernehmen

	<p>Die Dämmung muss nach Elektroarbeiten noch einmal ausgerichtet werden.</p> <p>Die erforderlichen Maßnahmen aus der Gefährdungsbeurteilung werden vom Bürgermeister und Wehrführer erledigt.</p> <p>Der Stuhlwagen muss noch einmal verbreitert werden, S. Scholz wird sich darum kümmern.</p> <p>Die Parkplatzschilder fehlen noch – der Bauausschuss wird das mit aufnehmen bzw. die Gruppe, die die Schilder begutachtet.</p> <p>Der Maschendrahtzaun muss für die Knickpflege heruntergenommen werden.</p>
Buswartehäuschen	Es fehlen die Aufkleber – U. Schwippert empfiehlt den Bird-Pen, mit dem für die Vögel sichtbare Hindernisse markiert werden können.
Internetauftritt	Die Arbeitsgruppe Internet muss einen neuen Termin mit Stefan Madsen vereinbaren.
Kanalkataster / Hochwasserschutz	Uwe Schippert hat die Karten vorbereitet und einmal zu einem Treffen eingeladen, zu dem außer ihm keiner erschien. Die Gruppe könnte auch die erforderliche Verfilmung der Leitungen besprechen (Hochwassergefahr) U. Schwippert schlägt den 13.5. vor.
AG Klärwerk	Herr Porath vom Amt sollte einen Termin vereinbaren, das ist noch nicht geschehen,
Straßenschilder/ Verkehrsspiegel	Der Bauausschuss wird die Schilder kontrollieren und ggf. durch Sven-Ole Horbach reinigen lassen bzw. neue beschaffen. Es soll sich der Kreuzungsbereich Westerfeld/Dorfstraße angeschaut und ggf. ein gewölbter Spiegel zur Gefahrenabwehr beschafft werden.
AG Bilder	Wird sich im Sommer treffen
Bau von Bänken	Die Gemeinde verfügt über Bohlen zum Bau von Bänken, GV Martens beschafft die Farbe, es wäre zu klären, ob Jörg Jensen die Bänke bauen kann. Die Metallbank könnte am Plattenweg aufgestellt werden.
Spielplatz	Der Bauausschuss kümmert sich um die Schadenregulierung.
Beteiligung Netz AG	Eventuell Herbst-Sitzung
Knick – Bäume – Sillekjär	Eventuell im Herbst
Bankettarbeiten	Der Bauausschuss soll sich sämtliche Banketten anschauen, diese müssen zum Teil mit Schotter (eventuell auf Priesholz vorhanden) aufgefüllt werden.
Mülltonne Staudt	Der Bürgermeister hat eine Aufforderung ausgesprochen, ansonsten muss das Ordnungsamt eingeschaltet werden.
Lamellenzaun	Der Bürgermeister beschafft Material, Herr Roland baut auf
Nicht angemeldete Hunde	Zusammen mit dem Steueramt findet eine Prüfung statt.

Es wird folgendes vorgebracht:

Herr Martens berichtet über die Beschwerden von Anliegern, die durch Lärm und Schattenwurf der Windkraftanlagen belastet sind. Er ist der Meinung, die Gemeinde müsste die Meldungen und auch die Wünsche der Anlieger, z. B. nach schalldämmenden Jalousien bei der Firma melden.

Ab Juni könnte die erste Gesellschafterversammlung für die Windkraft stattfinden.

Bernd Marquardsen erkundigt sich nach der Rattenbekämpfung die erfolgt ist.

Die Einteilung des Wahlvorstands für die Europawahl wird vorgenommen.

Bürgermeister Theet-Meints teilt mit, dass Jörg Jensen sein Mandat in der Gemeindevertretung aufgeben wird.

Er muss dies schriftlich gegenüber dem Bürgermeister erklären. Dann wird das Nachrückverfahren eingeleitet.

---

Vorsitz  
Jörg Theet-Meints  
Bürgermeister

---

Protokollführung  
Rosemarie Marxen-Bäumer